

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Thomas de Jesus Fernandes, Fraktion der AfD

Anerkennung von ausländischen Abschlüssen bei Ärzten, Zahnärzten und Apothekern

und

ANTWORT

der Landesregierung

Aufgrund aktueller Diskussionen und Initiativen zur Anwerbung ausländischer Fachkräfte im Gesundheitswesen ergeben sich Nachfragen zum Erfolg dieser Bemühungen in Mecklenburg-Vorpommern.

1. In welchen Gesundheitsbereichen sind Personen mit Approbation in Mecklenburg-Vorpommern tätig (bitte nach Bereich und Anzahl auflisten)?
2. Wie viele Personen ohne deutsche Staatsbürgerschaft sind in Mecklenburg-Vorpommern approbiert (bitte nach Nationalität, Gesundheitsbereich und Anzahl auflisten)?

Die Fragen 1 und 2 werden zusammenhängend beantwortet.

Zu den akademischen Heilberufen zählen die Ärztinnen und Ärzte, die Zahnärztinnen und Zahnärzte, die Apothekerinnen und Apotheker, die Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychologischen Psychotherapeuten sowie die Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten.

Die Anzahl der in Mecklenburg-Vorpommern gegenwärtig im Gesundheitswesen tätigen Personen mit Approbation (inklusive Anzahl an Personen mit Berufserlaubnissen) wird in der nachfolgenden Tabelle aufgeführt.

Sofern die Staatsangehörigkeit von den Heilberufskammern erfasst wird, erfolgt in der Tabelle auch eine Angabe zur Anzahl der in Mecklenburg-Vorpommern im Gesundheitswesen tätigen Personen mit Approbation ohne deutsche Staatsbürgerschaft.

Die Selbstverwaltungskörperschaften sind nicht zur systematischen Erhebung der Staatsangehörigkeit ihrer Mitglieder verpflichtet, sodass auch keine Unterscheidung nach Gesundheitsbereichen möglich ist.

Akademischer Heilberuf	Anzahl an in Mecklenburg-Vorpommern tätigen Personen mit Approbation	Anzahl an in Mecklenburg-Vorpommern tätigen Personen mit Approbation ohne deutsche Staatsbürgerschaft
Ärztinnen und Ärzte	8 611	1 191
Zahnärztinnen und Zahnärzte	1 173	34
Apothekerinnen und Apotheker	1 252	k. A.
Psychologische Psychotherapeutinnen und -therapeuten (inklusive Kinder- und Jugendlichen-psychotherapeutinnen und -therapeuten)	794	k. A.

3. Wie viele Anträge auf Approbation durch nicht deutsche Staatsbürger gab es in den vergangenen sieben Jahren in Mecklenburg-Vorpommern?
Wie viele erhielten eine Zulassung (bitte nach Jahr, Gesundheitsbereich und Nationalität auflisten)?

Die statistische Erhebung umfasst die Anzahl an erteilten Approbationen und erteilten Berufserlaubnissen, wobei die Staatsangehörigkeit statistisch nicht erfasst wird. Die nachfolgende Tabelle zeigt die Anzahl der in den letzten sieben Jahre erteilten Approbationen und erteilten Berufserlaubnisse. Personen, die eine Berufserlaubnis erhalten haben, haben ihre Ausbildung im Ausland absolviert. Dabei kann nicht angenommen werden, dass es sich dabei ausschließlich um Personen ohne deutsche Staatsbürgerschaft handelt, da auch Studierende mit deutscher Staatsangehörigkeit ihr Studium im Ausland absolvieren können.

Jahr	Approbationen				
	Ärztinnen und Ärzte	Zahnärztinnen und Zahnärzte	Apothekerinnen und Apotheker	Psychologische Psychotherapeutinnen und -therapeuten	Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -therapeuten
2023	505	73	97	37	2
2022	533	76	66	31	0
2021	550	72	93	32	2
2020	460	69	81	27	1
2019	575	60	91	24	2
2018	452	86	79	22	3
2017	435	84	86	23	1
	Berufserlaubnisse				
2023	272	12	8	0	0
2022	226	23	2	0	0
2021	249	10	17	0	0
2020	288	17	6	0	0
2019	259	9	10	0	0
2018	201	18	12	0	0
2017	193	15	6	0	0

4. Welche Programme zur Anwerbung ausländischer medizinischer Fachkräfte gab es in den vergangenen sieben Jahren (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?

Bekannt ist das Programm „Specialized!“, welches 2017 von der Bundesagentur für Arbeit initiiert wurde. Umgesetzt wird dieses durch die Zentrale Auslands- und Fachvermittlung der Bundesagentur für Arbeit, unterstützt durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales, das Netzwerk Integration durch Qualifizierung, das Bundesministerium für Bildung und Forschung und das Auswärtige Amt.